

BEIMERSTETTER NACHRICHTEN



www.beimerstetten.de

Nr. 12

Freitag, 20. März

Jahrgang 2020

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

auf dieser Titelseite berichten wir normalerweise immer in Farbe über die anstehenden Veranstaltungen. Aktuell ist alles anders!

Das Coronavirus stellt uns vor eine **völlig neue Situation**, für die es keine genauen Antworten und keine verlässliche Prognosen gibt. Es ist notwendig, dass nun alle mit dieser Situation **besonnen** aber auch **verantwortungsvoll** umgehen.

Das vordringliche Ziel ist es nun, die Ausbreitung der Infektion **bestmöglich zu verlangsamen**. Es geht darum, die Ansteckungskurve flach zu halten, um Zeit zu gewinnen. Insbesondere geht es um den **Schutz unserer älteren und kranken Menschen** in unserer Gemeinde.

Die Landesregierung Baden-Württemberg hat Anfang dieser Woche einschneidende Maßnahmen beschlossen, welche drastisch erscheinen aber auch als notwendig und sinnvoll erachtet werden. Konsequenz ist nun gefordert, dass diese auch ihr Ziel erreichen können. Bis zum Erscheinungstag des Mitteilungsblattes werden weitere Maßnahmen folgen (z.B. Schließung von Geschäften usw.).

Hauptauforderung: Bitte reduzieren Sie Ihre sozialen Kontakte soweit als möglich und machen Sie das konsequent!

Auch wenn in dieser Zeit der Austausch untereinander und **Kontakt** zueinander ein Anliegen ist, so ist genau dieses -zu- mindest in den persönlichen direkten Kontakten- deutlich zu **reduzieren!**

- Das persönliche Gespräch – nur wenige Personen und mit ca. 2 m Abstand.
- Geburtstagsfeiern mit Gästen zu Hause usw. - auch wenn es schwerfällt - verschieben.
- Den Besuch bei einer/m Freund/in, welche ich schon lange nicht mehr gesehen habe, weil ich jetzt Zeit habe – aktuell nicht angesagt.
- Enkel alle zu Oma/Opa – keine gute Idee!
- Wenn alles zu macht, Gaststätten nur noch eingeschränkt offen sind, dann treffen wir uns halt im Bauwagen oder im „Schuppen“ oder im Hobbyraum – geht gerade jetzt leider gar nicht! Viele aktuell geltenden Verhaltensregeln können dort nicht eingehalten werden!
- Kinder zu Hause... - also alle auf den Spielplatz – geht nicht, wird durch die Regelungen der Landesregierung untersagt.

Das Telefon, Whatsapp, Skype oder andere Videoverbindungen sind momentan eher ein Ansatz.

Die Hinweise zur **Hygiene** konsequent einhalten (Händewaschen länger als 20 Sekunden, Husten und Niesen in die Armbeuge...). Wer krank ist, sich krank fühlt und Anzeigen dafür vorweist bleibt in dieser Situation bitte konsequent zu Hause.

Vergessen wir aber nicht unsere **Nachbarn**, welche eventuell alleine zu Hause sind, welche die Absage aller Angebote, wo man sich treffen konnte, hart treffen. Hier ist es wichtig, dass wir uns gegenseitig helfen und auch mal über den Gartenzaun oder an der Haustür einfach ein paar kurze Worte wechseln, damit **Einsamkeit keine Chance** hat. Die **Nachbarschaftshilfe** bietet einen **Einkaufservice** an (näheres unter Nachbarschaftshilfe), die Metzgerei einen Lieferservice usw.

Wichtig ist mir, dass alle erkennen, dass Sorglosigkeit und Unachtsamkeit momentan überhaupt nicht angebracht ist – und das hat nichts mit Panikmache zu tun. Diejenigen gefährden nicht nur sich selbst, sondern auch und v.a. andere. Andere, welche sich dagegen nicht wehren können!

Wichtig ist mir auch der **Umgang miteinander**. Ein „Verdachtsfall“ und ein/e „Infizierte/r“ sind keine Aussätzigen und werden auch in unserer Gemeinde irgendwann anzutreffen sein. Besonnene Vorsicht, konsequentes Verhalten und Unterstützung sollten vorherrschen. Niemand steckt sich absichtlich an und niemand möchte absichtlich andere gefährden.

Wir müssen uns gegenseitig unterstützen. Das wäre ein toller Beweis für den Zusammenhalt in unserer guten Dorfgemeinschaft.

Über unsere **Internetseite** www.beimerstetten.de und über das **Mitteilungsblatt** werden wir über die neuesten Maßnahmen und über neue Informationen berichten. Für weitere Infos nutzen Sie bitte die **verlässlichen Informationsquellen** und nicht Gerüchte in den Social-Media-Netzen. Über die Verlinkung auf unserer Homepage finden Sie diese Quellen. Bei Fragen stehen Ihnen die Hotlines des **Gesundheitsamtes (0731-185-1050)** zur Verfügung und für Fragen vor Ort ist Ihre Gemeindeverwaltung gerne Ihr Ansprechpartner.

Zur Erreichbarkeit des Rathauses und zu der Kinderbetreuung berichten wir noch unter Amtliche Bekanntmachungen.

Jede/r, nicht der/die Andere, ist gefordert, damit wir alle möglichst gut durch diese Zeiten kommen. Dafür wünsche ich uns Mut, Konsequenz, Mitmenschlichkeit und besonnenes Verhalten und Handeln.

In diesen Zeiten kann sich die Qualität unserer Dorfgemeinschaft zeigen. Ich bin mit Ihnen und für Sie zuversichtlich. Bleiben wir also möglichst gesund und unterstützen uns gegenseitig! Herzlichen Dank!

Ihr

Andreas Haas, Bürgermeister



Bürgerinformationsveranstaltung Ortsmitte – Bürgerhaus 19.03.2020 – fällt aus

Die zweite Informationsveranstaltung zum Projekt „Ortsmitte in Beimerstetten mit Bürgerhaus, Gastronomie, Hotel, Platzgestaltung“ musste aufgrund der aktuellen Lage leider abgesagt werden. Wir werden Sie zu gegebener Zeit im Mitteilungsblatt und auf unserer Homepage über das weitere Vorgehen umfassend informieren.

Beimerstetter Bücherfrühling Thomas Mahr stellt die neuesten Buchveröffentlichungen vor

Zur Eindämmung einer Ausbreitung des Coronavirus muss diese Veranstaltung leider entfallen!

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Gemeinderatssitzung am 26.03.2020 entfällt!

Auch die für den Donnerstag, 26.03.2020 geplante Gemeinderatssitzung wird vorsorglich abgesagt. Die nächste Sitzung wäre am 23.04.2020 geplant. Wir werden Sie auch hierüber auf dem Laufenden halten, ob diese Sitzung dann stattfindet.

Rathaus schließt für direkten Publikumsverkehr

Aufgrund der fortschreitenden Entwicklung bleibt das Rathaus Beimerstetten **bis auf weiteres ab Montag, den 16.03.2020 für den Publikumsverkehr geschlossen.**

Während der regulären Öffnungszeiten stehen wir Ihnen jedoch gerne telefonisch oder per Mail zur Verfügung. In dringenden und unaufschiebbaren Fällen, in denen der persönliche Kontakt erforderlich ist, werden Termine vereinbart.

Unsere MitarbeiterInnen sind wie folgt erreichbar:

Bürgermeister Andreas Haas	07348-967175-00
Herr Jochen Bierkant, Bürgerbüro	07348-967175-12
Frau Margit Eberbach; Sekretariat	07348-967175-13
Frau Anja Lammel, Kämmerei	07348-967175-17
Frau Manuela Medel, Kasse	07348-967175-15
Frau Silke Merk, Sekretariat	07348-967175-19
Frau Lisa Weckerle, Bürgerbüro	07348-967175-11

Alle sind per Mail unter NACHNAME@beimerstetten.de erreichbar. Ferner sind wir über info@beimerstetten.de zu erreichen und sollten Sie einen Artikel für das Mitteilungsblatt haben, unter mitteilungsblatt@beimerstetten.de.

Termine für **standesamtliche Trauungen** werden vorerst bis zum 19.04.2020 nicht vergeben.

Durch die Schließung für den direkten Publikumsverkehr soll sowohl für die Bürger/innen, Gäste und Kunden, als auch für die Mitarbeiter/innen des Rathauses das Ansteckungspotential reduziert und die Handlungsfähigkeit unserer Gemeindeverwaltung erhalten werden.

Wir bedanken uns in dieser Ausnahmesituation für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

Ihre Gemeindeverwaltung

Grundschule, Kindertagesstätten und Kernzeitenbetreuung geschlossen

Seit Dienstag sind die Betreuungseinrichtungen geschlossen. Für die Kinder von Eltern, welche beide in Bereichen der „kritischen Infrastruktureinrichtung“ arbeiten (z.B. Krankenhaus, Polizei, ...) werden Notbetreuungen angeboten. Dies ist aktuell mit sehr geringer Kinderanzahl an der Kindertagesstätte Lagune und im Kinderhaus Sonnenschein der Fall.

Ziel ist es auch, die **Kindergartenbeiträge** während dieser Schließzeiten auszusetzen. Wie wir das genau machen, werden wir noch mit allen Trägern abstimmen und Sie dann informieren.

Näheres über die Personengruppen und die Anträge finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde.

Wasser- und Abwassergebühren

Am 30. März ist die erste Abschlagszahlung für die Wasser- und Abwassergebühr fällig. Für diese Zahlung werden keine gesonderten Bescheide zugestellt. Bitte geben Sie bei der Bezahlung das Buchungszeichen an.

Illegale Müllentsorgung

Die illegale Entsorgung von Müll sorgt in letzter Zeit vermehrt zu Ärger. Kürzlich mussten unsere Bauhof-Mitarbeiter ein ganzes Fahrzeug voller Müll abfahren werden, welcher einfach abgelegt wurde. Das Unverständnis ist groß! Wer denkt, dass die Natur für Matratzen, Altreifen, Hausmüll usw. als Ablageort gedacht ist, denkt falsch! Dies gilt auch für die ständig gefüllten Mülleimer am Fußweg in der Breitinger Straße.

Wer seinen Müll nicht ordnungsgemäß entsorgt, schadet der Umwelt, sorgt für unnötigen Aufwand und verhält sich gegenüber seinen Mitbürgern unmöglich. Kann der Verursacher ermittelt werden, so ist die Zahlung eines Bußgeldes fällig. Dieses würden wir liebend gerne auch einmal erheben, sollten wir jemanden erwischen.

Wir bitten Sie daher, Augen und Ohren offen zu halten und eventuelle „Müllsünder“ bei uns (info@beimerstetten.de) zu melden, damit dies zur Anzeige gebracht und geahndet werden kann.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!



Nachbarschaftshilfe



Erreichbarkeit der Nachbarschaftshilfe:

Telefon: 0163-6919323

Bis auf weiteres erreichen Sie uns Mo - Fr von 09:00 Uhr - 12:00 Uhr!

Außerhalb dieser Zeiten sprechen Sie uns einfach auf unseren Anrufbeantworter. Dieser wird täglich abgehört und wir rufen Sie dann zurück.

Das Café der Nachbarschaftshilfe muss in den nächsten Wochen leider geschlossen bleiben!

Hilfe und Einkaufsdienst

Aufruf an alle Beimerstetter Bürger/innen!!

Wir wollen sicherstellen, dass jede Mitbürgerin und jeder Mitbürger in dieser Zeit der sozialen Einschränkung gut versorgt ist und bieten Ihnen deshalb an, Ihre Einkäufe zu erledigen.

Melden Sie sich unter der Nummer der Nachbarschaftshilfe 0163-6919323 von Montag bis Freitag zwischen 09:00 Uhr und 12:00 Uhr.

Wir bemühen uns ein Netzwerk zu schaffen, in dem jedes Gebiet mit einer oder mehreren Personen versorgt ist, die den Einkauf übernehmen. Diese Hilfe ist **ehrenamtlich** und wird **nicht** über die Nachbarschaftshilfe **abgerechnet**; die Hilfe kostet nichts!

Wenn Sie dabei helfen wollen, melden Sie sich ebenfalls unter der Nummer der Nachbarschaftshilfe, damit wir das koordinieren können und alle Straßen abgedeckt sind.

Das ist wichtig, wir dürfen niemanden vergessen!

Jetzt wünschen wir Ihnen allen, dass Sie gesund bleiben, Hilfe in Anspruch nehmen, wenn Sie welche brauchen und Hilfe anbieten, wenn Sie können.

Das ist Nachbarschaftshilfe!!

Ihre Nachbarschaftshilfe Beimerstetten

Mi. 25.03.2020

Apotheke im Blautalcenter, Ulm, Blaubeurer Str. 95, T. 0731/932550

Do. 26.03.2020

Apotheke an der Lone, Westerstetten, Kirchstr. 5, T. 07348/948043

Fr. 27.03.2020

Mohren-Apotheke, Ulm, Münsterplatz 37, T. 0731/63404

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116 117

Montag bis Freitag 18 – 8 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 – 8 Uhr

Eingerichtet ist eine zentrale Notfallpraxis am Bundeswehrkrankenhaus Ulm, Oberer Eselsberg 2, 89081 Ulm, die folgenden Öffnungszeiten hat:

Montag bis Freitag 18 bis 23 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 bis 23 Uhr

Zu diesen Zeiten können Patienten ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen, dort ist ständig ein Arzt vorhanden.

Patienten, die nicht in die Notfallpraxis kommen können, wenden sich bitte unter der zentralen Telefonnummer **116 117** an den diensthabenden Arzt. Diese Rufnummer gilt auch, wenn ein Patient zu den Zeiten des Notdienstes außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis ärztliche Hilfe benötigt.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht mit dem Rettungsdienst zu verwechseln, der in medizinischen Notfällen zu rufen ist. Dazu gehören insbesondere Verdacht auf Schlaganfall oder Herzinfarkt, starke Blutungen, Atemnot oder Vergiftungen. In diesen Fällen ist sofort die **112** anzurufen.

Notruf und Feuerwehr 112 ohne Vorwahl.

Ärztlicher Notdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Notfallpraxis an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendliche, Eythstraße 24, 89075 Ulm

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 19 – 21.30 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: 9 – 20.30 Uhr

Zu diesen Zeiten können Eltern mit ihren Kindern ohne Voranmeldung in die Praxis kommen. Außerhalb dieser Zeiten übernimmt die Universitätsklinik für Kinder und Jugendliche die Versorgung.

Diakoniestation

Sie erreichen uns unter der Tel.-Nr. (0 73 45) 96 40 -90

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst ist unter Telefon 0 18 05 / 91 16 01 zu erfragen.

Rettungsdienste

Feuerwehr und Rettungsdienst

Telefon 112 (ohne Vorwahl)

Polizei

Telefon 110 (ohne Vorwahl)

Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis

Wilhelmstraße 23-25, 89073 Ulm

Mittwoch und Freitag (8 bis 12:30 Uhr),

Donnerstag (8 bis 17:30 Uhr)

Karin Wörner

Telefonnummer 0731 185 4379

karin.woerner@alb-donau-kreis.de

Gasstörungen

Netzleitstelle SWU, Tel. 07 31 / 6 00 00

Beimerstetter Mittagstisch



Gemeinsam Essen – Treffen – Reden

Bis auf weiteres muss der Mittagstisch leider entfallen!!

Bereitschaftsdienste

Apotheken

Sa. 21.03.2020

St.-Leonhard-Apotheke, Ulm-Söflingen, Uhrenmachergasse 34, T. 0731/ 3886750

So. 22.03.2020

West-Apotheke, Ulm, Söflinger Str. 168, T. 0731/32228

Mo. 23.03.2020

Ried Plus Apotheke Hafenbad, Ulm, Hafenbad 19,

T. 0731/69940

Virchow-Apotheke, Ulm, Virchowstr. 1, T. 0731/554140

Di. 24.03.2020

Pelikan-Apotheke, Ulm-Söflingen, Neue Gasse 11,

T. 0731/383988

Redaktionsschluss Beimerstetter Nachrichten

Dienstag, 10.00 Uhr

E-Mail: info@beimerstetten.de

Altersjubilare



Wir gratulieren am

21.03. Frau Heide Freibauer zum 78. Geburtstag
27.03. Herrn Bernd Strüwer zum 71. Geburtstag

Wir sagen allen, den hier genannten und nicht genannten, Jubilarinnen und Jubilaren herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und wünschen alles Gute, Wohlergehen und vor allem Gesundheit für das neue Lebensjahr.

Besuche von Alters- und Ehejubilaren finden vorerst nicht mehr statt

Aus aktuellem Anlass haben wir uns dazu entschieden, Besuche bei Alters- und Ehejubilaren vorerst bis zum 19.04.2020 auszusetzen.

Gerade diese Personengruppe gehört zu den stark gefährdeten Teilen unserer Gemeinde und wir möchten keine Risiken eingehen und Gefährdungen reduzieren. Danke fürs Verständnis.

Veranstaltungskalender

Zur Eindämmung der Ausbreitung des Corona-Virus sind alle Veranstaltungen und Versammlungen vorerst bis zum 19.04.2020 abgesagt worden.

Landratsamt Alb-Donau-Kreis

Als Maßnahme des Infektionsschutzes:

Auch die Deponien des Landkreises bleiben vorerst geschlossen

Als Maßnahme des Infektionsschutzes gegen das Coronavirus sind seit heute (17. März 2020) alle Deponien des Alb-Donau-Kreises für den öffentlichen Publikumsverkehr bis auf Weiteres geschlossen.

Der Fachdienst Abfallwirtschaft im Landratsamt ist allerdings weiterhin per Telefon, E-Mail und per Post erreichbar.
 Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Fachdienst Abfallwirtschaft

Veranstaltungen im Rahmen des „Wald Erleben“ - Programms abgesagt

Aufgrund der aktuellen Situation und der Ausbreitung des Coronavirus werden alle Veranstaltungen des „Wald Erleben“-Programms in Ulm und im Alb-Donau-Kreis bis auf Weiteres abgesagt. Davon betroffen ist auch die Veranstaltung zum „Internationalen Tag des Waldes“ am Samstag, den 21. März, in Dornstadt.

Ab wann die Veranstaltungen wieder angeboten werden, ist noch nicht bekannt. Eine Wiederaufnahme des Programms wird rechtzeitig bekanntgegeben. Die Veranstalter, der Alb-Donau-Kreis, die Stadt Ulm und ForstBW bitten um Verständnis.

Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Fachdienst Forst, Naturschutz

Kreisstraße 7301:

Bauarbeiten an der Ortsdurchfahrt Langenau (Göttinger Straße) beginnen

Sperrung eines Abschnittes während der Bauzeit bis 3. Juli
 Zwischen dem 23. und 26. März 2020 beginnen die Arbeiten für die Sanierung der Ortsdurchfahrt Langenau (Kreisstraße 7301, Göttinger Straße). Die Göttinger Straße wird während der Bauzeit ab der Abzweigung Kiesgräble bis kurz vor dem Kreisverkehrsplatz Elchinger Straße bis voraussichtlich 3. Juli 2020 gesperrt. Neben Belagsarbeiten ist eine Erneuerung der Straßenentwässerung an der Göttinger Straße auf einer Länge von ca. 450 Metern vorgesehen.

Die Umleitung des Verkehrs erfolgt aus Richtung Göttingen über die Straße Kiesgräble, die L 1170 (Hindenburgstraße), die L 1171 (Angertorstraße) und zum Kreisverkehrsplatz Elchinger Straße.

Die Gehwege entlang der Göttinger Straße können während der Baumaßnahmen uneingeschränkt genutzt werden.

Die Zufahrt zu Grundstücken, welche nur über die Göttinger Straße möglich ist, wird während der Bauarbeiten bis auf kurze Zeitabschnitte möglich sein. Zeiten, an denen eine Zu- oder Abfahrt nicht möglich ist, werden vom Bauunternehmen rechtzeitig mit den betroffenen Anwohnern abgestimmt.

Die Fußgängerampel im Kreuzungsbereich Göttinger Straße / Am Steinhäusle bleibt während der Bauarbeiten in Betrieb.

Die Bushaltestelle in der Albecker-Tor-Straße wird vor die Einmündung Silberstraße verlegt.

Wegen der notwendigen Umleitungsstrecke für den Busverkehr wird im Zuge der Silberstraße und Schubertstraße bereichsweise ein eingeschränktes Halteverbot eingerichtet.

Die Vergabe der Bauarbeiten erfolgte in der Sitzung des Kreistagsausschusses für Umwelt und Technik am 2. März 2020. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 760.000 Euro.

Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Fachdienst Straßen

Regierungspräsidium Tübingen

Regierungspräsidium Tübingen bleibt für Publikumsverkehr geschlossen

Zur Eindämmung des Corona-Virus bleiben Dienstgebäude des Regierungspräsidiums ab 17. März für Besucherinnen und Besucher geschlossen

Aufgrund der steigenden Zahl der vom Corona-Virus erkrankten Menschen, übernimmt das Regierungspräsidium Tübingen Verantwortung für Besucherinnen und Besucher sowie für die Mitarbeitenden und schließt die Dienstgebäude ab 17. März bis 19. April 2020. Für nicht aufschiebbare Dienstgeschäfte stehen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter telefonisch oder per Mail zur Verfügung.

„Um die Ausbreitung des Corona-Virus zu verlangsamen und dennoch in der aktuellen Situation für die Gemeinschaft auch in den kommenden Wochen arbeitsfähig zu bleiben, schließen wir unsere Dienstgebäude für Besucherinnen und Besucher“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser. Ab kommenden Dienstag, 17. März 2020 werden in Tübingen und den weiteren Dienstsitzen des Regierungspräsidiums die Türen für den Publikumsverkehr geschlossen bleiben. „Ich bitte alle Betroffenen um Verständnis, selbstverständlich werden wir in dringenden Fällen gemeinsam eine Lösung für unaufschiebbare Fragestellungen finden.“

Bürgerinnen und Bürger, die zeitnah eine Dienstleistung des Regierungspräsidiums Tübingen in Anspruch nehmen müssen, werden gebeten zuerst telefonisch mit der zuständigen Abteilung oder der Telefonzentrale unter 07071/ 757-0 bzw. per Mail poststelle@rpt.bwl.de Kontakt aufzunehmen. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Regierungspräsidiums klären gemeinsam und im jeweiligen Fall, wie zwingend notwendige Unterlagen, Anträge oder Bescheide zum Schutz aller ausgestellt und übermittelt werden können.

Die Schließung des Regierungspräsidiums Tübingen für den Publikumsverkehr erfolgt analog zur Schließung der Schulen bis 19. April 2020.

Wirtschaftsministerium schreibt Innovationspreis des Landes für kleine und mittlere Unternehmen aus

Ministerin Hoffmeister-Kraut: „Unsere mittelständischen Unternehmen haben großes Innovationspotential und tragen maßgeblich zum wirtschaftlichen Erfolg unseres Landes bei“

„Gerade unsere zahlreichen mittelständischen Unternehmen haben ein großes Innovationspotential und tragen mit viel Neugier und Mut zur Veränderung maßgeblich zum wirtschaftlichen

Erfolg unseres Landes bei. Deren Wettbewerbsfähigkeit ist eine wichtige Voraussetzung für den Wohlstand unseres Landes“, sagte Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut heute (14. Februar) anlässlich der Veröffentlichung der diesjährigen Ausschreibung.

„Mit dem Innovationspreis ehren wir auch 2020 wieder unkonventionelle Ideen für innovative Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen mittelständischer Unternehmen in Baden-Württemberg. Gerade in Zeiten zunehmender Herausforderungen sind Innovationen der wichtigste Treiber und Erfolgsfaktor für einen starken und zukunftsfähigen Wirtschaftsstandort“, so die Ministerin. Baden-Württemberg ist bundes- und europaweit weiterhin führend bei den Ausgaben für Forschung und Entwicklung. Die FuE-Ausgabenintensität erreichte zuletzt mit 5,6 Prozent einen neuen Rekordwert.

Der Innovationspreis ist mit insgesamt 50.000 Euro dotiert und dem früheren Wirtschaftsminister Dr. Rudolf Eberle (1926-1984) gewidmet. Mit dem Preis werden seit 1985 kleine und mittlere Unternehmen der Industrie und des Handwerks für beispielhafte Leistungen bei der Entwicklung neuer Produkte und technischer Verfahren oder bei der Anwendung moderner Technologien ausgezeichnet.

Die Rahmenbedingungen:

Bewerbungen können bis zum 31. Mai 2020 über das Online-Bewerbungsportal eingereicht werden. An dem Wettbewerb können Unternehmen mit bis zu 500 Beschäftigten, einem Jahresumsatz von bis zu 100 Millionen Euro und mit Sitz in Baden-Württemberg teilnehmen. Die eingereichten Bewerbungen werden von einer Fachjury aus Wirtschaft und Wissenschaft nach technischem Fortschritt, besonderer unternehmerischer Leistung und nachhaltigem wirtschaftlichen Erfolg bewertet. Die Preise werden am 10. November 2020 im Rahmen einer öffentlichen Preisverleihung verliehen.

Ergänzend dazu lobt die MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft wieder einen Sonderpreis in Höhe von 7.500 Euro aus, der an ein junges Unternehmen vergeben werden soll.

Weitere Informationen zum Wettbewerb, die Ausschreibungsunterlagen sowie den Link zur Online-Bewerbung gibt es im Internet unter <https://t1p.de/dz36> oder bei den Handwerks-, Industrie- und Handelskammern und dem Patent- und Markenzentrum Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Stuttgart.

Einen Rückblick auf die Preisverleihung 2019 finden Sie unter: www.innovationspreis-bw.de

Cadmium und Blei in Modeschmuck

Grenzwerte bei zehn Prozent der Schmuckstücke tausendfach überschritten – insbesondere Onlinehandel betroffen

Das Regierungspräsidium Tübingen, zuständig für die Marktüberwachung in ganz Baden-Württemberg, hat im Rahmen einer Schwerpunktaktion 500 Modeschmuckstücke auf die Schwermetalle Blei und Cadmium überprüft. Dabei wurden in zehn Prozent der Fälle extrem hohe Cadmiumkonzentrationen zwischen 30 und 95 Prozent in den metallischen Teilen der Schmuckstücke ermittelt. Dies entspricht einer bis zu 9.500fachen Grenzwertüberschreitung. Größtenteils handelte es sich hier um Schmuck aus dem Onlinehandel. Die beanstandeten Produkte wurden vom Markt genommen.

Preisgünstiger Modeschmuck – bequem im Internet bestellt – ist ein beliebtes Geschenk, gerade unter jungen Menschen. Damit das Tragen dieser kleinen Kostbarkeiten ausschließlich Freude bereitet, wurden europaweit strenge Grenzwerte für Blei und Cadmium in Schmuck zum Schutz von Mensch und Umwelt festgelegt.

Die Abteilung Marktüberwachung des Regierungspräsidiums Tübingen hat in einer Schwerpunktaktion 500 Schmuckstücke von 18 Händlern aus dem Präsenz- und Onlinehandel genauer unter die Lupe genommen. 68 Produkte wurden durch die Marktüberwachung bemängelt. Bei einem großen Onlinehändler, bei dem alleine 150 Schmuckstücke überprüft wurden, betraf dies sogar 35 Prozent der dort kontrollierten Produkte.

Im Ergebnis wurden in den metallischen Teilen des Schmucks Blei in Konzentrationen bis zu 30 Prozent (600fache Grenzwertüberschreitung) und Cadmium bis zu 95 Prozent (9.500fache Grenzwertüberschreitung) festgestellt. Bei 50 Schmuckstücken

– und damit einem sehr großen Anteil – wurden extrem hohe Cadmiumkonzentrationen über 30 Prozent ermittelt.

„Bei diesen Werten trägt die Verbraucherin und der Verbraucher beinahe pures Cadmium um den Hals oder am Ohr“ so Regierungspräsident Klaus Tappeser. „Die Marktüberwachung Baden-Württemberg überprüft jährlich zahlreiche Produkte und Güter auf ihre Sicherheit, um Mensch und Umwelt vor negativen Auswirkungen zu schützen.“

Bei Mängeln am Modeschmuck stellten die Händler den Verkauf unverzüglich ein. Im Onlinehandel wurden die betroffenen Angebote sofort gelöscht. Der Onlinehändler, der mit einer Beanstandungsquote von 35 Prozent massiv betroffen war, führte einen freiwilligen Rückruf durch. Sofern der Vorlieferant oder Schmuckhersteller außerhalb Baden-Württembergs ansässig war, hat das Regierungspräsidium Tübingen auch die dort örtlich zuständigen Behörden eingeschaltet. In einigen Fällen erstattete die Marktüberwachung Strafanzeige bei der Staatsanwaltschaft.

Die Marktüberwachung empfiehlt Verbraucherinnen und Verbrauchern, sich im Zweifel an den Händler zu wenden, von dem sie das Schmuckstück erworben haben oder erwerben wollen.

Hintergrundinformationen:

Die Abteilung Marktüberwachung des Regierungspräsidiums Tübingen hat die landesweite Aufgabe, die Produkt- und Chemikaliensicherheit bei Verbraucherprodukten, Investitionsgütern wie Maschinen und Anlagen, Chemierzeugnissen und Bauprodukten zu überwachen. Ziel ist es dabei, die Verbraucherinnen und Verbraucher vor unsicheren Produkten zu schützen und möglichen Wettbewerbsverzerrungen bei Wirtschaft und Industrie entgegen zu wirken.

Mit der europäischen REACH-Verordnung (Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals) gelten für das Inverkehrbringen von Schmuck seit Dezember 2011 strenge Grenzwerte für den Einsatz von Cadmium und seit Oktober 2013 für Blei. Werden die Grenzwerte von 0,01 Gewichtsprozent für Cadmium und 0,05 für Blei in neuem Schmuck überschritten, darf er nicht verkauft werden.

Cadmium wird bei der Schmuckherstellung hauptsächlich als Komponente in Legierungen, in Loten oder in galvanischen Beschichtungen eingesetzt. Für den Einsatz in Verbindung mit Silber dient es zur Härtung und zu einer leichteren und damit kostenwirksameren Verarbeitung von Silberlegierungen.

Blei kann beispielsweise über Weißmetalle in Schmuck eingetragener werden, die als Legierung in höheren Anteilen Nickel, Blei und Zinn enthalten.

Agentur für Arbeit

Information:

Jobcenter und Arbeitsagenturen sind weiter für die Kunden da Telefon- und Online-Zugang werden intensiviert und ausgebaut

Persönliche Kontakte werden reduziert

Um in der aktuellen Lage die wichtigsten Dienstleistungen erbringen zu können, konzentrieren sich die Arbeitsagenturen und Jobcenter (gemeinsame Einrichtungen) auf die Bearbeitung und Bewilligung von Geldleistungen.

Dafür schaffen wir die Voraussetzungen, dass diese Fragen und Anliegen auch ohne persönlichen Kontakt geklärt werden können, damit wir diese Kontakte minimieren können. So wollen wir einen Beitrag zum Gesundheitsschutz und zum Eindämmen der Pandemie leisten und gleichzeitig die Zahlung von Geldleistungen wie Arbeitslosen- oder Kurzarbeitergeld in dieser schwierigen Lage sicherstellen.

Aufgrund der aktuellen Lage haben wir für alle Kundinnen und Kunden von Jobcentern (gemeinsame Einrichtungen) und Arbeitsagenturen folgende Informationen:

- Persönliche Vorsprachen:

Die Möglichkeit zum persönlichen Kontakt in unseren Dienststellen bleibt für Notfälle bestehen. Eine Arbeitslosmeldung kann auch telefonisch erfolgen. Ein Antrag auf Grundsicherung kann formlos in den Hausbriefkasten der Dienststelle eingeworfen werden.

Alle persönlichen Gesprächstermine entfallen ohne Rechtsfolgen. Sie müssen diese Termine *nicht* absagen, Sie müssen diesbezüglich auch nicht anrufen.

Sie können Anträge formlos per Mail oder über unsere eServices (www.arbeitsagentur.de/eServices) stellen oder in den Hausbriefkasten einwerfen. Es entstehen Ihnen keine Nachteile, wenn Sie nicht persönlich vorsprechen.

Bitte kommen Sie wirklich nur im Notfall in die Dienststelle.

- Anliegen telefonisch klären – auch die Arbeitslosmeldung
Die persönliche Vorsprache bei Arbeitslosmeldung in den Arbeitsagenturen entfällt vorläufig. Sie können die Meldung telefonisch vornehmen.

Außerdem finden Sie:

Anträge auf Arbeitslosengeld I unter

www.arbeitsagentur.de/eservices

Weiterbewilligungsanträge für die Grundsicherung unter <https://www.arbeitsagentur.de/arbeitslos-arbeit-finden/arbeitslosengeld-2>

Wir werden so schnell wie möglich zusätzliche Telefonnummern in den Städten und Regionen schalten und sie darüber sowohl über unsere Internetseiten als auch über die überregionale und regionale Presse informieren.

Da wir unsere telefonischen Kapazitäten aufgrund des erwarteten sehr hohen Anrufaufkommens auch technisch verstärken müssen und dies einige Tage in Anspruch nehmen wird, kann unsere Erreichbarkeit vereinzelt eingeschränkt sein.

- Keine finanziellen Nachteile, die Leistungsgewährung wird sichergestellt

Wenn jetzt Termine entfallen oder persönlicher Kontakt nicht möglich ist, entstehen für unsere Kundinnen und Kunden keine finanziellen Nachteile. Wir agieren so gut es geht in diesen schwierigen Zeiten unbürokratisch und flexibel, so dass die Versorgung aller Menschen, die auf die Geldleistungen von Jobcenter oder Arbeitsagentur angewiesen sind, sichergestellt ist. Dies gilt auch für die Auszahlung von Kindergeld und Kinderzuschlag.

Unsere Arbeitsfähigkeit ist sichergestellt. Die sichere Auszahlung von Geldleistungen hat für uns oberste Priorität.

Folgen Sie der Bundesagentur für Arbeit auf Twitter.

Abgesagte Veranstaltungen im BiZ

Um die Gesundheit von Besuchern und Mitarbeitern auf Grund der aktuellen Entwicklung von COVID-19 nicht zu gefährden, wurden folgende Veranstaltungen im Ulmer Berufsinformationzentrum abgesagt:

- Die Bundespolizei im BiZ am 16. März,
- Die Bildungsbörse am 18. März,
- Ausbildung und Studium im öffentlichen Dienst am 19. März,
- Die Ausbildungsbörse am 1. April und
- Biz&Donna – Coaching rund um den Bewerbungsprozess am 1. April

Lokale Rufnummern der Agentur für Arbeit Ulm und der beiden Jobcenter Ulm und Alb-Donau

Für Anfragen aus dem Stadtgebiet Ulm, Alb-Donau-Kreis und Landkreis Biberach sind folgende Rufnummern geschaltet:

Agentur für Arbeit Ulm

mit den Geschäftsstellen in Biberach und Ehingen:

Arbeitnehmer:

0731 160-900 (Mo.-Fr.: 08:00 bis 18:00 Uhr)

0800 4 5555 00 (gebührenfreie Service-Hotline)

Arbeitgeber:

0731 160-666 (Mo.-Fr.: 08:00 bis 18:00 Uhr)

0800 4 5555 20 (gebührenfreie Service-Hotline)

Für eine zügige Bearbeitung halten Sie bitte ihre Betriebsnummer bereit.

Jobcenter Ulm:

0731 40986-0

0731 40986-200

0731 40986-201

Jobcenter Alb-Donau

mit den Geschäftsstellen in Ulm und Ehingen:

0731 40018-102

0731 40018-0 (Service-Hotline)

Telefonnetzbelastung

Um Netzüberlastungen zu vermeiden und somit die telefonische Erreichbarkeit hoch zu halten bitten wir darum, Anrufe auf Notfälle zu beschränken.

Für alle Termine gilt: Kundinnen und Kunden müssen den Termin NICHT absagen. Es gibt keine Nachteile. Es gibt keine Rechtsfolgen und Sanktionen.

Fristen in Leistungsfragen werden vorerst ausgesetzt. Die Kundinnen und Kunden erhalten rechtzeitig eine Nachricht, wenn sich diese Regelungen ändern.

Für die Landwirtschaft

Sorteninformation zu Silomais - Frühjahr 2020

Der Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis weist auf folgende geeignete Sorten für die Frühjahrsausaat 2020 mit Silomais hin. Die Empfehlungen beziehen sich auf die Auswertungen vom Landwirtschaftlichen Zentrum in Aulendorf der zweijährig geprüften Silomaissorten und sind in den Tabellen absteigend nach dem „Silomais-Index Baden-Württemberg“ sortiert. In diesen Index fließen ein: TM-Ertrag, TS-Gehalt, Stärkegehalt, Verdaulichkeit und Standfestigkeit. Die für die jeweilige Sorte empfohlene Nutzungsrichtung wird unter „Empfehlung SM/BM“ (SM = Silomais; BM = Biomassemais) angegeben.

Silomais - Frühe Reifegruppe (S 200 - S 220) 2018-19

Sorte	Silo-reifezahl	TM-Ertrag relativ	Energiegehalt MJ NEL/kg TS	Bio-gas-aus-beute relativ l/kg oTM	Empfehlung SM/BM
Amanova	S 210	100	7,12	103	SM/BM
Amavit	S 210	102	6,85	97	SM/BM
Rancador	S 210	103	6,98	100	SM/BM
LG 31211 EU	S 210	98	6,91	102	SM
SY Feeditop EU	S 220	97	6,96	100	SM
Keops	S 210	99	6,96	102	BM
Cranberri CS	S 220	99	6,80	102	BM
LG 30248	S 220	99	6,84	99	SM
∅		220,7 dt/ha	6,88	776	

Freiwillige Feuerwehr



FREIWILLIGE FEUERWEHR BEIMERSTETTEN

Jugendfeuerwehr und aktive Feuerwehr

Hallo zusammen,

in der kommenden Zeit wird es hier keine Einladungen zu Übungsabenden mehr geben.

Bitte entnehmt diese Informationen aus unseren Email oder Whatsapp-Gruppen.

Danke
gez. Steinhardt

Kirchliche Nachrichten



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE BEIMERSTETTEN

Anschrift: Evangelisches Pfarramt
Pfarrer Benjamin Lindner
Neue Straße 1, 89179 Beimerstetten

Telefon: (0 73 48) 78 23
Internet: www.evk-beimerstetten.de
E-Mail: Pfarramt.Beimerstetten@elkw.de
Bürozeiten: Dienstags von 8.30 bis 12.00 Uhr
donnerstags von 14.00 bis 17.00 Uhr

Wochenspruch:

Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein, wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht. (Joh. 12, 24)

Liebe Gemeindeglieder,

angesichts der aktuellen Entwicklungen beim Coronavirus sind unsere **öffentlichen Veranstaltungen und Gottesdienste bis auf weiteres ausgesetzt**.

Auch in diesen Tagen brauchen wir jedoch – vielleicht sogar dringender als sonst – den **sozialen Kontakt**. Dass sich dieser aktuell möglichst **nicht in der persönlichen Begegnung** abspielen sollte ist deutlich.

Trotzdem gibt es dank der vielfältigen **Kommunikationsmittel** reichlich **Möglichkeiten** in Kontakt zu bleiben.

Hier sei insbesondere an das **Telefongespräch** erinnert, wozu wir an dieser Stelle ermutigen möchten.

Rufen Sie einfach diejenige, die sie sonst treffen oder besuchen **regelmäßig an**.

Sollten Sie darüber hinaus von **Menschen** wissen, die **Unterstützung, Hilfe, Ansprache** brauchen, wenden Sie sich gerne ans **Pfarramt**.

Die Kirchengemeinde arbeitet daran, den **Sonntagsgottesdienst** aus einer unserer Kirchen über unsere **Homepage** (www.evk-beimerstetten.de) **sonntags um 10 Uhr** zu Ihnen nach Hause zu „bringen“.

Sollte dies bis zum 22.03. technisch nicht realisierbar sein, finden Sie auf der Homepage Informationen zu den **TV- und Radiogottesdiensten**, auf die wir an dieser Stelle ebenfalls verweisen.

Das **Pfarramt** ist **weiterhin besetzt und für Sie da**. Wenden Sie sich bei Fragen, Anregungen und natürlich in seelsorgerlichen Angelegenheiten an uns. Sollten wir nicht erreichbar sein, wird der AB regelmäßig abgehört.

Die je aktuellsten Informationen für die Kirchengemeinde finden Sie auf unserer Homepage (www.evk-beimerstetten.de) und in den Schaukästen.

Und lassen Sie **nicht den Mut sinken!** Es handelt sich um **zeitlich begrenzte Maßnahmen**, um die **Handlungsmöglichkeiten** der Gesellschaft in den **wesentlichen Bereichen** aufrechtzuerhalten.

Gott befohlen!

Ihre Evangelische Kirchengemeinde



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE BEIMERSTETTEN

Seelsorgeeinheit Bollingen-Dornstadt-
Tomerdingen

Kirchengemeinde in Beimerstetten

Pfarrer Ralf Weber, Hirschstr. 2, 89160 Dornstadt,
☎ 07348/ 21539; ✉ raweber@drs.de

St. Ulrich Dornstadt, Hirschstr. 2,
☎ 07348/21539, ✉ stulrich.dornstadt@drs.de,
Di + Do 8.00 – 12.00 Uhr, Mo + Fr 10 – 12.00 Uhr,
Mi 15.00 – 18.00 Uhr

Internet: www.kirche-beimerstetten.de

Die Diözese Rottenburg-Stuttgart sagt öffentliche Gottesdienste bis 19. April ab

Die Diözese hat ihre Empfehlungen für den Umgang mit Gottesdiensten in der Corona-Krise überarbeitet und massiv verschärft. So sind alle öffentlichen Eucharistiefeiern und anderen Gottesdienste bis einschließlich 19. April 2020 abgesagt. Die Sonntagspflicht ist für diesen Zeitraum ausgesetzt.

„Es ist eine sehr schmerzliche Entscheidung, die mir schwerfällt und die wir so noch nie zu treffen hatten. Als Kirche wollen wir den Menschen gerade in dieser schweren Zeit nahe sein und sie begleiten. Das Gebot der Nächstenliebe, Fürsorge und Barmherzigkeit gegenüber Menschen, die besondere Zuwendung benötigen, leitet unser Handeln weiterhin, gerade in dieser schweren und kritischen Zeit“, sagt Bischof Gebhard Fürst.

Kirchengemeinderatswahl am Sonntag, 22. März 2020 findet nur als Briefwahl statt!

Am Sonntag werden die Kirchengemeinderäte für die Periode 2020 bis 2025 **ausschließlich per Briefwahl** gewählt. Die Wahllokale bleiben wegen des Corona-Virus geschlossen. Alle Kirchengemeindemitglieder ab 16 Jahre sind wahlberechtigt und aufgerufen, sich an der Wahl zu beteiligen.

Der Kirchengemeinderat ist die Vertretung aller Katholiken der Kirchengemeinde. Er trägt mit dem Pfarrer zusammen die Verantwortung für das Gemeindeleben und sorgt dafür, dass die Gemeinde ihre Aufgabe als Trägerin der Seelsorge wahrnehmen kann. Machen Sie daher von Ihrem Wahlrecht Gebrauch. Wir laden herzlich dazu ein. Die Wahlunterlagen gingen Ihnen vor einiger Zeit per Post zu. **Sie können so den Stimmzettel schon zuhause in aller Ruhe ausfüllen und dann per Briefwahl bis Sonntag, 22.03.2020, 16:00 Uhr, im Pfarrhaus in Dornstadt, Hirschstr. 2, in den Briefkasten stecken.**

Aufgrund der aktuellen Situation bleibt das Pfarrbüro bis auf weiteres für Besucher*innen geschlossen.

Per Telefon und Mail sind wir zu folgenden Zeiten für Sie erreichbar:

Tel.: 07348-21539 Fax: 24357 Mail: stulrich.dornstadt@drs.de
bzw. Mail: RaWeber@drs.de
Tel.: 07348-9673109 Mail: leonie.voitenleitner@drs.de.
Mo 10.00 – 12.00 Uhr
Di 10.00 – 12.00 Uhr
Mi 10.00 – 12.00 Uhr
Do 10.00 – 12.00 Uhr
Fr 10.00 – 12.00 Uhr



NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Es finden keine Gottesdienste statt.

Vereinsnachrichten



TSV BEIMERSTETTEN e.V.

www.tsv-beimerstetten.org

Verschiebung der Mitgliederversammlung

Aufgrund der aktuellen Entwicklungen können wir die Mitgliederversammlung nicht wie geplant durchführen. Der Termin am Freitag wird daher **ABGESAGT**. Sobald ein neuer Termin für die Mitgliederversammlung feststeht, ergeht eine neue Einladung.

Einstellung des Sportbetriebs

Nach reiflicher Überlegung sehen wir uns leider gezwungen, den Sportbetrieb **zumindest bis zum Ende der Osterferien** einzustellen.

Es findet bis dahin kein Übungsbetrieb und Spielbetrieb statt. Das Sportheim bleibt ebenfalls geschlossen.





Fußballjugend

Fußballschule in Beimerstetten

Liebe Fußballjugend, liebe Sportfreunde,
der TSV Beimerstetten veranstaltet wieder sein
bewährtes Soccer-Camp mit der Fußballschule

Hans Dorfner aus Regensburg.

Hans Dorfner ist ein ehemaliger Profi-Kicker des FC Bayern München.

Zeitraum: Donnerstag, den 03.09.2020 –
Samstag, den 05.09.2020
tägl. von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Ort: Sportgelände „Auf der Egert, Beimerstetten“

Preis: für alle Teilnehmer 139,00 €

Anmeldungen ab sofort nur über die Homepage der Fußballschule
Internetadresse: www.fussballferien.de

Im Preis enthalten sind zahlreiche Gegenstände und Attraktionen,
ähnlich denen des vergangenen Jahres. Nähere Infos
siehe: www.tsv-beimerstetten.org

gez.

Waltraud Thörnich



KREUZBUND e.V.

Selbsthilfe- und Helfergemeinschaft für Sucht-
kranke Angehörige. Gruppenabend jeweils mitt-
wochs 19.30 bis 21.00 Uhr. Dornstadt, evang.
Gemeindezentrum, Markushaus.

Auskünfte und Info: 0731/264637 oder 07340/929538.



LANDFRAUEN BEIMERSTETTEN

ACHTUNG!!!

**Aufgrund der aktuellen Entwicklungen zum
Corona-Virus in Deutschland und in Verantwor-
tung allen Teilnehmerinnen gegenüber wurde entschieden,
alle Veranstaltungen bis 17. April abzusagen. Danach wird
neu entschieden.**

Folgende Veranstaltungen finden also nicht statt:

- Unser Lachyoga am 24.3.20 - war gemeinsam mit OV Bern-
stadt geplant.
- Einladung am 27.3.20 für die Babysöckchen-Strickerinnen
durch das LRA ADK

Wir bitten um Beachtung!

Änderungen und weitere Informationen werden wieder be-
kanntgegeben.

**Wir wünschen Euch und Euren Familien alles Gute mit der
Hoffnung, dass Ihr alle gesund bleibt.**



SCHÜTZENVEREIN BEIMERSTETTEN e.V.

Albpokal und Meisterschaften abgesagt

Der Albpokal ist ein jährlich reihum ausgetragener
Wettbewerb zwischen 7 Vereinen der Ulmer Alb.

Dabei schießen die Schützenvereine Altheim/Alb, Beimerstet-
ten, Bernstadt, Ettlenschieß, Neenstetten, Weidenstetten und
Westerstetten mit Luftgewehr und Luftpistole in Mannschaften
zu je 10 Schützen den Sieger aus und treffen sich anschließend
zu einer zünftigen Preisvergabe für das Mannschaftsergebnis
und die besten Blattl-Schützen.

In diesem Jahr ist unser Verein der Ausrichter dieses Turniers,
das für die Woche vom 23. bis 27. März geplant war. Die aktu-
elle Lage um die Corona-Virus-Epidemie veranlasst uns, einer
Ausbreitung von Infektionen Einhalt zu gebieten und daher den
geplanten Termin abzusagen. Sobald sich die Lage entspannt,
werden sich die Vereine für eine neue Terminfindung abspre-
chen.

Von Seiten der Bundesverbandes DSB sind sämtliche Meister-
schaften für diese Saison abgesagt. Das betrifft auch die Lan-
desmeisterschaften im Juni und die Deutschen Meisterschaften
im August, da eine reguläre Vorbereitung und Qualifikation
selbst bei einer Entspannung zu dieser Zeit nicht möglich sind.
Die ersten Leidtragenden dieser Regelung sind unsere Bogen-

schützen Diana Wiesner, Karl Gerth-Wassermann und Klaus
Krischeu, die sich für die Deutschen Meisterschaften im Bo-
genschießen qualifiziert hatten und eigentlich am vergangenen
Wochenende ihren Start gehabt hätten.

Für den Schützenbetrieb werden vorerst jegliche Feierlichkei-
ten abgesagt. Geprüft wird im Verlauf der nächsten zwei Wo-
chen, ob der Termin für das Palmbrezelschießen aufrechterhal-
ten werden kann. Wir informieren über das Gemeindeblatt und
per E-Mail. Hinzuweisen ist auf eine Vermeidung von Übertra-
gung auch anderer Infektionen durch den direkten Kontakt
beim Händeschütteln, Anhusten und Niesen. Da aber auch auf
Türkliniken und anderen Oberflächen Keime vorhanden sein
können, ist eine aufmerksame Reinigung der Hände wichtig.
Das Waschen der Hände sollte dabei mit Seife für mindestens
20, besser 30 Sekunden erfolgen. Unser Anliegen ist es, den
besonders gefährdeten Teil der Bevölkerung, zu denen Ältere
und vom Immunsystem Eingeschränkte zählen, vor einer An-
steckung zu schützen.

Rundenwettkampf Bezirksliga Sportpistole

SV Ettlenschieß 1 – SV Beimerstetten 1 805 : 787

Beim Auswärtswettkampf in Ettlenschieß setzten wir unsere
Serie durchwachsender Ergebnisse fort und konnten den Gast-
gebern nicht Paroli bieten, obwohl auch deren Ergebnisse
unter den Erwartungen blieben. In der Bezirksliga sollte ein
Ergebnis von 800 Ringen erreicht werden, um mithalten zu
können. Dies gelang uns bei Einzelergebnissen von 267 Ringen
für Mandy Mühlmeier, 266 für Holger Stuck, 254 für Guido
Mühlmeier und 241 Ringen für Andreas Pfluger nicht.

SV Beimerstetten 1 – SpS Dornstadt-Bollingen 1 783 : 836

Im letzten Wettkampf der Saison lagen wir im Gesamtergebnis
genau auf unserem Saisonschnitt und mussten unseren Gäst-
ten, die sich sehr gut verkauften, den Sieg überlassen. Bereits
für Dornstadt vorgeschossen hatten Steffi Ruppert (284 Ringe)
und Lukas Banzhaf (283). Für den SVB erzielten Guido Mühl-
meier 273 Ringe (133 Präzision/140 Schnellschießen), Mandy
Mühlmeier 263 (139/124), Holger Stuck 247 (123/124) und
Andreas Pfluger 246 (121/125).

In der Abschlusstabelle belegen wir Platz 17 von 20 und sind
damit abstiegsgefährdet. Wie es für uns in der kommenden
Saison ab Herbst weiter geht, hängt von den Ergebnissen der
Spitzenreiter aus den 7 Kreisen ab.

Terminvorschau:

Palmbrezelschießen 03.04.2020

Jedermannschießen 04.-08.05.2020

Tag der offenen Tür 09.05.2020

Weitere Informationen zu aktuellen Themen des Vereins inklu-
sive Berichten, Ergebnissen, Terminen, Wirtschaftsdienst, etc.
finden Sie unter: www.schuetzenverein-beimerstetten.de

V.i.S.d.P. Dr. Guido Mühlmeier, Pressesprecher SV Beimerstet-
ten



SCHWÄBISCHER ALBVEREIN Ortsgruppe Beimerstetten

**HINWEIS: Dienstag-Nachmittagstreff am
24.03.2020 ist abgesagt!!!**

Der Dienstagnachmittagstreff am 24.03.2020 fin-
det nicht statt!

Nun beeinflusst das neuartige Corona-Virus SARS-CoV-2 auch
unsere Veranstaltungen. Zurzeit finden deshalb keine Veran-
staltungen des Albvereins statt! Unsere Albvereinsstube im
Rathaus Beimerstetten bleibt aus diesem Grund zunächst bis
nach Ostern geschlossen! Nähere Informationen hierzu ent-
nehmen Sie bitte unserer Homepage:

<https://beimerstetten.albverein.eu/> unter Neuigkeiten: Corona-
Virus und seine Auswirkungen auf unsere Veranstaltungen. Es
finden **keine** Veranstaltungen / Treffen in der Albvereinsstube
statt!

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Der Vorstand

Vorankündigungen

Auch die vorgesehene Wanderung am Sonntag, 19.04.2020,
Am Albtrauf bei Geislingen, sowie der Weidacher Hüttdienst
am Samstag, 25.04.2020 und Sonntag, 26.04.2020 wird vor-
sorglich nicht stattfinden. Diese Veranstaltungen sind ebenfalls
abgesagt.

Parteien



SPD

Wir halten zusammen

Unser Land erlebt durch die Coronakrise eine schwierige Phase, die uns alle beansprucht. Angst und Panik sind unbegründet und kontraproduktiv.

Was zählt, ist Verantwortung – ein umsichtiges und entschlossenes Krisenmanagement. Deutschland ist darauf gut vorbereitet. Gleichzeitig ist die Situation auch eine Stunde der Solidarität in unserer Gesellschaft. Denn wir alle können einen Beitrag leisten, um eine schnelle Ausbreitung zu verhindern. Es sind die kleinen Dinge: Händewaschen, große Menschenmassen meiden, zu Hause bleiben, wenn man krank ist. Jede und Jeder kann den eigenen Alltag auf die Herausforderungen anpassen und auch in seiner direkten Nachbarschaft oder Familie konkret helfen. Auch wenn der Coronavirus für viele glimpflich verlaufen wird, brauchen vor allem alte und kranke Menschen nun diese Solidarität der gesamten Bevölkerung.

Die Jahreshauptversammlung des SPD Ortsvereins Ulmer Alb / Oberes Lonetal, die am Samstag, 28. März 2020 in Dornstadt stattgefunden hätte, wird auf einen späteren Zeitpunkt verschoben. Die Einladungen dazu werden fristgerecht zugestellt.

Bleibt alle gesund.

SPD-Ortsverein Ulmer Alb/Oberes Lonetal
Paul Anhorn | Im Mittelbühl 1 | 89160 Dornstadt | Tel. 07348/21222 | p.anhorn@gmx.de

Die Volkshochschule informiert

Volkshochschulprogramm in Beimerstetten

Die Anmeldung zu allen Kursen erfolgt in der Außenstelle der Ulmer Volkshochschule im Rathaus bei Lisa Weckerle.

Öffnungszeiten:

Montag	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 18.30 Uhr
Dienstag	8.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	8.00 bis 12.00 Uhr
Freitag	8.00 bis 12.30 Uhr

E-mail: info@vh-ulm.de, Internet: www.vh-ulm.de

Es gelten die Geschäftsbedingungen der vh Ulm; siehe dort im Gesamtprogramm.

Die Ulmer Volkshochschule setzt hiermit ab Dienstag den 17. März bis 19. April 2020 alle Kurse und Veranstaltungen aus.

Im ganzen Gebiet der Volkshochschule, also in Ulm, in Neu-Ulm, Ballendorf, Beimerstetten, Blaustein, Erbach, Hüttisheim, Illerkirchberg, Langenau, Neenstetten, Öllingen, Staig werden bis nach den Osterferien keine Kurse, Vorträge und Einzelveranstaltungen mehr stattfinden.

Dies gilt für sämtliche Veranstaltungen und Kurse, die in den verschiedenen Räumlichkeiten, in denen die Ulmer Volkshochschule Kurse anbietet, im EinsteinHaus, in den sonstigen Räumlichkeiten und in den Außenstellen. Das EinsteinHaus wird in dieser Zeit geschlossen sein, die Mitarbeiter/innen sind weiterhin per Telefon und per E-Mail erreichbar.

Für das vh-Team Dr. Christoph Hantel

Familien-Bildungsstätte

Zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus finden die Kurse der Familien-Bildungsstätte bis einschließlich 19.04.2020 nicht statt.

Verbraucherzentrale

Kostenfallen stoppen!

Weltverbrauchertag am 15. März 2020

- Untergeschobene Verträge am Telefon und lange Vertragslaufzeiten sind großes Ärgernis für Verbraucher
- Verbraucherzentrale Baden-Württemberg fordert wirksame gesetzliche Regelung zum Schutz vor Kostenfallen
- Telefonaktion zu Kostenfallen vom 16. bis 20.3.

Kostenfallen sind ein Dauerbrenner in der Beratung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Anlässlich des Weltverbrauchertages fordert die Verbraucherzentrale wirksame Regelungen gegen Kostenfallen.

Ein großes Problem sind telefonisch untergeschobene Verträge und lange Vertragslaufzeiten.

Häufig schnappen Kostenfallen am Telefon zu: Unseriöse Geschäftemacher rufen Verbraucher an, verwickeln sie in ein Gespräch und behaupten dann, es sei ein Vertrag – beispielsweise über ein Abonnement eines Nahrungsergänzungsmittels – zustande gekommen. „Der Ärger, den angeblichen Vertrag wieder loszuwerden und eventuell schon abgebuchtem Geld hinterherzurennen, bleibt beim geprellten Kunden“, sagt Cornelia Tausch, Vorstand der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Um Verbraucher wirksam zu schützen, braucht es eine gute gesetzliche Regelung zum Schutz vor untergeschobenen Verträgen am Telefon. „Eine wirksame und einfache Lösung wäre die sogenannte Bestätigungslösung“, so Tausch weiter. Demnach müssten alle am Telefon abgeschlossenen Verträge schriftlich bestätigt werden. Aktuell gilt diese Regelung nur für Gewinnspiele. „Unsere Statistik zeigt, dass die meisten Fälle untergeschobene Zeitschriftenabos oder Telekommunikationsverträge betreffen“, sagt Tausch. „Der aktuell geplante Gesetzesentwurf „Gesetz für faire Verbraucherverträge“ sieht eine Ausweitung der Bestätigungslösung nur für bestimmte Stromverträge vor und greift damit viel zu kurz.“

Ein anderes Kostenrisiko sind lange Vertragslaufzeiten und automatische Vertragsverlängerungen. Es ist üblich, Verträge, beispielsweise über Mobilfunk und Internet oder Fitnessstudios, über einen Zeitraum von zwei Jahren abzuschließen. Häufig verlängern sich diese Verträge automatisch um ein weiteres Jahr, wenn nicht rechtzeitig mit einer Frist von drei Monaten gekündigt wird. Verbraucher müssen, um eine selbstbestimmte Entscheidung treffen zu können, auch kurzfristig reagieren können. Geht das nicht, entwickeln sich solche Verträge schnell zur Kostenfalle. Außerdem wird eine fristgerechte Kündigung Verbrauchern oft sehr schwer gemacht. „Die Kündigung muss genauso einfach sein wie der Vertragsabschluss auch“, sagt Tausch.

„Wir fordern eine Begrenzung von Laufzeiten auf ein Jahr, die Verkürzung der Kündigungsfrist auf einen Monat und die Begrenzung der automatischen Vertragsverlängerung auf maximal drei Monate“, so Cornelia Tausch. Das sieht der aktuelle Gesetzesentwurf auch so vor, allerdings muss dies auch für Fitnessstudios gelten, die von der geplanten Regelung bisher ausgenommen sind.

Anlässlich des Weltverbrauchertages informiert die Verbraucherzentrale mit einer kostenlosen Telefonberatung in der Woche vom 16. bis 20.3. zu verschiedenen Themen rund um Kostenfallen. Einen Überblick über Themen und Zeiten gibt es auf der Homepage der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg: <https://www.verbraucherzentrale-bawue.de/telefonaktion-wvt>

Was sonst noch interessiert



SPORTVEREIN LONSEE

Tischtennisabteilung Hobbyturnier

Aufgrund der derzeitigen Corona Krise sehen wir uns leider gezwungen, unser beliebtes Hobbyturnier nächstes Wochenende, 21.03.2020, abzusagen. Wir werden es zu gegebener Zeit nachholen. Vielen Dank für ihr Verständnis.



MUSIKVEREIN Westerstetten

Spendenaufwurf für tumor- und leukämiekranke Kinder

Liebe Musikfreunde,

wir bedauern sehr, dass das Benefiz-Kirchenkonzert des Musikvereins Westerstetten am vergangenen Sonntag nicht stattfinden konnte. Baldmöglichst werden wir einen neuen Termin bekanntgeben und das Konzert nachholen. Um die wertvolle Arbeit des Förderkreises für tumor- und leukämiekranke Kinder Ulm e.V. dennoch unterstützen zu können, bitten wir auf diesem Weg um Spenden an folgendes Spendenkonto:

Förderkreis für tumor- und leukämiekranke Kinder Ulm e.V.
Ulmer Volksbank, BLZ 630 901 00, Konto 900 9000
IBAN DE63 6309 0100 0009 0000, BIC ULMVDE66

Der Förderkreis kümmert sich um Kinder, die an Leukämien und Tumoren erkrankt sind und um deren Eltern und Geschwister. So werden beispielsweise Elternhäuser zum Übernachten der Familien eingerichtet, die Krebsforschung gefördert und Herzenswünsche der Kinder erfüllt.

Weitere Infos zur Verwendung der Spenden finden Sie unter:

www.foerderkreis-ulm.org

Vielen Dank für Ihre Unterstützung

Musikverein Westerstetten e.V.



BUND ORTSGRUPPE LONSEE

Filmabend | Mittwoch, 25. März 2020
Worauf warten wir noch?

Aktuell warten wir auf ein Abflauen der Corona-Krise. Deshalb wird unser Filmabend auf den Herbst verschoben, in der Hoffnung, dass die Pandemie dann vorbei ist. Die derzeitige Situation ist eine besondere für alle Menschen in Deutschland und Europa. Wir alle müssen im Sinne einer größtmöglichen Solidarität mit den Betroffenen der Corona-Krise unsere Art zu leben und zu arbeiten ändern. Der BUND Lonsée möchte seinen Teil dazu beitragen.

Bitte vorsichtig Auto fahren – Die Amphibienwanderung beginnt bald

Schöne, warme Tage hatten wir, wenn es jetzt auch noch regnet, machen sich die Amphibien wieder auf den Weg zu ihren Laichplätzen. Bitte fahren Sie besonders dort vorsichtig, wo Kröten, Molche und Frösche die Straßen kehren. Tempo 30 rettet Leben. Bei höheren Geschwindigkeiten entsteht ein Unterdruck unter dem Fahrzeug, durch das die Tiere innerlich zerplatzen und qualvoll verenden.

Unsere Freiwilligen haben den Krötenzaun an der Straße nach Reuti aufgestellt und wir haben genügend Helfer*innen gefunden, die morgens und abends die Tiere einsammeln und über die Straße tragen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns bei dieser Arbeit unterstützen.



JuFit bis auf weiteres geschlossen – Übungs- und Spielbetrieb pausiert

Aufgrund der dynamischen Ausbreitung der Coronavirus-Infektionen sowie der Allgemeinverfügung der Stadt Ulm vom 15.03.2020 bleibt das

JuFit bis auf weiteres (voraussichtlich 19.04.2020) komplett geschlossen. Wir bedauern die Umstände sehr und hoffen auf Euer Verständnis.

Wir halten Euch auf dem Laufenden.

Der Übungs- und Spielbetrieb des SV Jungingen pausiert ebenfalls bis zum 19.04.2020.

Bleibt Gesund!!!



Evangelisches Bildungswerk Alb-Donau mit Medienstelle (EBAM)

Grüner Hof 7, 89073 Ulm

Aufgrund der Corona-Lage und damit einhergehender Empfehlungen werden alle Veranstaltungen des EBAM bis Ostern abgesagt.

Die Medienstelle im EBAM bleibt bis einschließlich 19. April 2020 geschlossen. Auch das Bildungswerk bleibt zunächst für die Öffentlichkeit geschlossen.

Per E-Mail ist das EBAM unter seiner neuen Mailadresse info@ev-bildung-albdonau.de erreichbar.

Wir bitten um Verständnis.

„Nach mir schaut keiner mehr...“

Einsame Menschen hilfreich begleiten

Referentin: Ulla Reyle, Gerontologin, Supervisorin, Geistliche Begleiterin

Datum: Freitag 24. April 2020, 16:00 bis 19:00 Uhr

Ort: Blaubeuren, Matthäus-Alber-Haus (Rittergasse)

Gebühr: Teilnahme kostenfrei

Anmeldung: nicht erforderlich

Die Königin der Instrumente

Orgelführung mit Kurz-Workshop

Martin-Luther-Kirche

Referent: Philip Hartmann, Bezirkskantor im Kirchenbezirk Ulm

Datum: Sa, 25. April 2020, 15.00 – 17.15 Uhr

Ort: Ulm, Martin-Luther-Kirche (Zinglerstraße 66)

Gebühr: Teilnahme kostenfrei

Anmeldung: bis 21.04.2020 beim EBAM, Tel. 0731 – 92 000 24



Selbsthilfegruppe Korn

Aktueller Hinweis zum Coronavirus: Persönliche Beratung ist vorerst ausgesetzt

Das Selbsthilfebüro KORN e. V. teilt mit, dass aufgrund der aktuellen Entwicklungen rund um das

Coronavirus derzeit keine persönlichen Beratungen im Büro in der Psychosomatischen Klinik sowie im Rahmen der Außensprechstunden angeboten werden. Als Vorsichtsmaßnahme, um vermeidbare Gesundheits- und Ansteckungsrisiken, besonders für gefährdete Menschen, zu verhindern, ist Besuchern derzeit der Zutritt zum Universitätsklinikum untersagt. Ebenso sind die Räumlichkeiten unserer Kooperationspartner für die Außensprechstunden (Engagiert in Ulm und Familienzentrum Neu-Ulm) derzeit nicht zugänglich. Allen Selbsthilfegruppen wurde bereits letzte Woche dringend empfohlen, die Gruppentreffen bis auf Weiteres einzustellen. Das Selbsthilfebüro KORN ist weiterhin telefonisch unter der Tel.: 07 31 – 88 03 44 10 sowie per E-Mail unter: kontakt@selbsthilfebuero-korn.de erreichbar. Die Kontaktzeiten sind von Montag bis Mittwoch: 10:30 bis 12:30 Uhr + 14:00 bis 16:00 Uhr, Donnerstag von 14:00 bis 17:30 Uhr. Regelmäßige Infos zur aktuellen Situation finden Sie auf unserer Internetseite www.selbsthilfebuero-korn.de oder auf unserer Facebook-Seite unter: www.facebook.com/Selbsthilfebuero.KORN

Das Selbsthilfebüro KORN wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern der Region ganz gemäß dem Selbsthilfemotto „Einer für alle – alle für einen“ viel Solidarität und ein besonnenes Vorgehen, damit wir alle mit der Problematik umgehen lernen und bald wieder Gemeinschaft ohne Sorge vor Ansteckung leben und erleben können.

Rätsche Geislingen

Zur Eindämmung einer Ausbreitung des Coronavirus werden alle Veranstaltungen bis Ostern abgesagt.

Impressum

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Beimerstetten, verantwortlich für den Inhalt ist Herr Bürgermeister Andreas Haas o. dessen Vertreter im Amt. Telefon (0 73 48) 96 71 75 00 (Zentrale), Telefax (0 73 48) 96 71 75 10, E-Mail: info@beimerstetten.de, Internet: www.beimerstetten.de.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Druck & Medien Zipperlen GmbH, Dieselstraße 3, 89160 Dornstadt, Telefon (0 73 48) 98 76 -0, Telefax (0 73 48) 98 76 21, E-Mail: verlag@zipperlen.de